



# WORKSHOP

## Advanced Track – Design Thinking in der Lehre!

### Warum Advanced Track -Design Thinking in der Lehre?



Mit diesem Vertiefungstrack möchten wir einen Anschluss für Lehrende bieten, die Interesse haben den Ansatz in ihre Lehre zu integrieren. Vorkenntnisse z.B. aus einem Grundlagenkurs sind wünschenswert. Für den Einsatz von Design Thinking eignen sich besonders projektorientierte, interdisziplinäre oder entwicklungsbasierte Lehrformate. Gemeinsam mit anderen Lehrenden werden Sie mit kleinen Übungen ein grobes Kurskonzept erarbeiten, neue Methoden aus dem Design Thinking kennenlernen und an Hand von Best Practices weiter Ideen spinnen können.

### Was bedeutet Design Thinking?



Der Innovationsansatz Design Thinking entwickelte sich auf Basis eines Lehrkonzepts, das David Kelley mit Kollegen an der Stanford University initiierte, um das kreative Selbstvertrauen der Studierenden unabhängig von ihrem Hauptfach zu stärken. Der Werkzeugkasten und der Prozess, die sich bereits für Produkt- und Serviceentwicklung etabliert haben, können in diversen Kursformaten Einsatz finden.

### Mehrwerte



- Kennenlernen von anderen Lehrenden mit Interesse an Design Thinking (Netzwerk)
- Grobkonzept für Ihre Lehrveranstaltung mit Design Thinking
- Individueller Methodenkoffer für den Einsatz von Design Thinking in der Lehre
- Präsentationsvorlagen und hilfreiches Material

### Zielgruppe und Dauer



Das Format richtet sich an Lehrende, die gerne Design Thinking in ihrem Kurs einsetzen würden. Idealerweise bringen sie bereits Vorkenntnisse mit. Workshopdauer: ca. 5 Std. sowie regelmäßige Peer-Group-Treffen nach Bedarf.

### Inhalte



- Auffrischen der Grundlagenkenntnisse zu Design Thinking
- Best Practices aus der Lehre mit Design Thinking (mit Semesterverlauf)
- Neue Methoden für den Einsatz im Design Thinking Prozess
- Peer-Feedback durch die anderen Teilnehmenden

